

10.10.2026 | 06:50 Uhr

Worte auf den Weg / Worte für den Tag | Radio 3

Ein Beitrag von

Doris Leisering

Wo Leben ist, ist auch Hoffnung

"Wo Leben ist, ist auch Hoffnung", so heißt es in einem englischen Sprichwort. Ganz ähnlich klingt ein lateinisches geflügeltes Wort: „Solange ich atme, hoffe ich.“ Beide Sprichwörter bringen denselben Gedanken auf den Punkt: Leben und Hoffnung gehören offenbar zusammen. Ohne Hoffnung, also ohne eine gute Aussicht, die über die momentane Situation hinausgeht, verliert man schnell die Kraft, im Leben zuversichtlich voranzugehen.

Doch Hoffnung, die eine solche Lebenskraft sein soll, muss über leere Versprechen und bloßes Wunschdenken hinausgehen.

Ich habe in diese Woche jeden Morgen von einigen meiner „himmlischen Hoffnungsmomente“ mitten im Alltag erzählt. Und ich hoffe, Sie haben sich ein wenig von dieser Hoffnung anstecken lassen – oder eigene Ideen für die Suche nach Hoffnungsmomenten bekommen.

Heute möchte ich mit Ihnen einen Hoffnungsmoment teilen, der für mich wie eine offene Tür in ein wunderbares, noch zu entdeckendes Land ist. Diesen Hoffnungsmoment finden wir in einem Satz von Jesus Christus. Darin fasst er zusammen, was ihn in seinem Leben angetrieben hat. Er sagte einmal: „Ich bin gekommen, um ihnen“ – nämlich den Menschen – „das wahre Leben zu bringen – das Leben in seiner ganzen Fülle.“^[1]

Das war kein leeres Versprechen, er stand dafür mit seinem Leben ein. Wie Jesus lebte und wie er den Menschen Gott zeigte, war keine einfache oder schnelle Lösung für alle Probleme. Er sah eine Welt, in der die Menschen unter den Maßstäben litten, die sie sich selbst ausgedacht hatten. Er sah Menschen, die an diesen selbst erdachten Maßstäben tausend kleine und große Tode starben. Und er kam, um grundlegend etwas daran zu ändern. Er machte die Tür auf hinein in ein Leben, das zu einer anderen Welt gehört – zu Gottes Welt, in der ganz andere Maßstäbe gelten. Er öffnete die Tür zu echtem Leben, zu Leben, das zu immer mehr Leben führt. Leben, das wirklich lebendig ist.

Das ist der Weg, den Jesus auch heute noch allen Menschen anbietet. Es ist der Weg hinein in Gottes Hoffnungsland. Wir sind eingeladen; wir dürfen auf Entdeckungsreise gehen, wenn wir wollen. An seiner Seite, Schritt für Schritt.

[1] Johannes 10,10 (BasisBibel, © 2021 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart)